33. Newsletter zum Produktionsbetrieb des ATKIS Basis-DLM

Hannover, 04.07.2025

Editorial

Dieser Newsletter dient der Information zu Themen rund um das Produkt Basis-DLM. Er soll als Informationsquelle für die Regionaldirektionen und Kunden dienen und neue Entwicklungen bei der Erfassung und Bearbeitung des Basis-DLM veranschaulichen. Dabei sollen u.a. Einblicke in die für das Basis-DLM genutzten Erfassungsunterlagen, Daten und Dienste gegeben und deren Auswirkungen auf den Datenbestand aufgezeigt werden. Der Newsletter wird halbjährlich veröffentlicht und zeigt die Veränderungen in der Führung des Basis-DLM auf.

Aktuelle Informationen / Aktuelle Aktivitäten im ATKIS-Umfeld

1. Aktualisierungsfortschritt im Jahr 2025

Im Zeitraum des ersten Halbjahres 2025 wurde ein Gebiet von 2.964 km² im Zuge der Turnus- oder Grundaktualisierung bearbeitet. Das entspricht 5,28 % der Landesflächen von Niedersachsen und Bremen. Zusätzlich zur Grundaktualisierung wurden im Jahr 2025 auf 5.740 km² der Landesfläche Spitzenaktualisierungen im Basis-DLM vorgenommen (10,23 %).
Auf der Grundlage neuer Fachdaten vom Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) ist die Basis-DLM Grundaktualisierung im Bereich der Nordsee im ersten Halbjahr 2025 gestartet. Dabei werden die Küstenlinie des Festlandes und die Inselumringe der Nordseeinseln an die neue mittlere Tidehochwasserlinie angepasst. Außerdem werden die Priel- und Wattabgrenzungen an die neuen Fachdaten angepasst. Die Aktualisierung der Inhalte auf den Inseln erfolgt im Anschluss an die Aktualisierung der Nordsee.

Für die Dokumentation des Erfassungsfortschritts und der Datenaktualität hält die Landesvermessung und Geobasisinformation entsprechende Bearbeitungsübersichten für Grund- und Spitzenaktualität des Basis-DLM im Landes-Intranet sowie im Internet unter folgenden Webadressen vor:
Intranet des Landes Niedersachsen: https://cms.lgln.niedersachsen.de/fb24/bearbeitungsstaende_pdf.htm
Internet: https://ni-lgln-opengeodata.hub.arcgis.com/documents/lgln-opengeodata::basis-dlm-shapefile/about
Zudem stehen hier die Daten des Basis-DLM Niedersachsen kostenfrei zum Download zur Verfügung.

2. Qualitätsverbesserung im Basis-DLM über die Prüfläufe der AdV-Testsuite

Im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen (AdV) wurde das Prüfwerkzeug „AdV-Testsuite“ entwickelt, das von Datenproduzenten für die Validierung der AAA-Datenbestände genutzt wird. Eine Landestestinstanz der AdV-Testsuite für Niedersachsen ist beim BKG eingerichtet und wird für 14-tägige Prüfläufe der Basis-DLM Daten verwendet. Von der Gesamtanzahl der aktuell für Niedersachsen betroffenen 237 Fehlerklassen, die in der AdV-Testsuite (Version: 25.04.1413) in den Mangelkategorien a bis d zur Verfügung standen, konnten im aktuellen Testlauf 213 Testkriterien

fehlerfrei gemeldet werden. 15 Testkriterien melden Fehler, die aufgrund der Erfassung von niedersächsischen Fachdaten (u.a. vom NLWKN) als Ausnahme zu definieren sind, eine Änderung der Daten erfolgt an diesen Objekten nicht. Alle weiteren Fehlermeldungen der Testkriterien werden nach zur Verfügung stehenden Kapazitäten bearbeitet.

3. Anpassungsarbeiten an der Bundes- und Landesgrenze

Im 1. Halbjahr 2025 wurde der kontinuierliche Abgleich des Basis-DLM an der Landesgrenze fortgesetzt. Die Daten des Basis-DLM entlang der Grenzabschnitte zu Hessen, Nordrhein-Westfalen, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Hamburg und Thüringen wurden vor der Datenabgabe an das BKG vollständig geprüft und ggf. aneinander angepasst und angeglichen.

4. Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) aktualisiert Daten des Basis-DLM

Der bereits im Jahr 2024 geplante und vorbereitete direkte Zugriff auf die niedersächsischen Basis-DLM Daten durch Kolleginnen und Kollegen vom NLWKN konnte erfolgreich eingerichtet werden. Nach der Einweisung und Einarbeitung der Kolleginnen und Kollegen in die Modellierung des Basis-DLM, erfolgt die Aktualisierung der Fachdaten im gewidmeten Gewässernetz nun direkt über diese Kolleginnen und Kollegen. Dabei werden bei den Objekten 44002 AX_Wasserlauf und 44003 AX_Kanal und den Objekten 44004 AX_Gewaesserachse, 44001 AX_Fliessgewaesser und 57003 AX_Gewaesserstationierungsachse die Attribute Funktion (FKT), Widmung (WDM), Gewässerkennzahl (GWK), Name (NAM) und Fließrichtung (FLR) nun von diesen Kolleginnen und Kollegen aktualisiert.
Die Daten des Basis-DLM NI sind somit als Fachdaten bzgl. dieser Objekte und Attribute zu betrachten.

5. Änderungen der Modellierung im Basis-DLM

Weitere neue Basis-DLM Inhalte des aktuellen Anwendungsschema 7.1.2 und Überarbeitungen einzelner Objekt- und Wertearten wurden landesweit über Sonderprojekte nacherfasst bzw. überarbeitet.

5.1 Erfassung von nutzungsbezogenen Parkplatzflächen

Innerhalb eines Sonderprojektes wurden bis Ende des Quartals Q2 2025 landesweit nutzungsbezogene Parkplatzflächen an die neuen Erfassungskriterien des Basis-DLM angepasst. Bisher wurden diese Flächen bei der Objektart 42009 AX_Platz ohne Funktion (FKT) geführt. Nach den neuen Vorgaben des Anwendungsschema (AS) 7.1.2 sind diese Flächen als Überlagerungsflächen unter verschiedenen Objektarten mit der Funktion (FKT) 1200 Parken und dem Attribut IstWeitereNutzung (IWN) 1000 Überlagernd zu erfassen.
Bei folgenden Objektarten werden aktuell überlagernde Parkplatzflächen im Basis-DLM NI geführt: 41001 AX_Wohnbauflaeche, 41002 AX_IndustrieUndGewerbeflaeche, 41007 AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung, 41008 AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche und 42015 AX_Flugverkehr. Als Grundfläche unter diesen Überlagerungsflächen wird jeweils

ein Objekt identischer Objektart ohne IWN und ohne FKT 1200 geführt. In den Modellierungsbeispielen der AdV können Beispiele der Modellierung betrachtet werden.

https://bscw.bund.de/pub/bscw.cgi/d78006196/GID7_41001_AX_Wohnbauflaeche_FKT1200_IWN1000.pdf
https://bscw.bund.de/pub/bscw.cgi/d77955822/GID7_41002_AX_IndustrieUndGewerbeflaeche_FKT1200_IWN1000.pdf
https://bscw.bund.de/pub/bscw.cgi/d167611419/GID7_41007_AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung_FKT1200_IWN1000.pdf
https://bscw.bund.de/pub/bscw.cgi/d116745335/GID7_41008_AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche_FKT1200_IWN1000.pdf
https://bscw.bund.de/pub/bscw.cgi/d165493676/GID7_42015_AX_Flugverkehr_FKT1200_IWN1000.pdf

5.2 Erfassung von Agri-Photovoltaikanlagen

In NI wurden die ersten Agri-Photovoltaikanlagen installiert. Nachdem diese Anlagen auch in den DOP's zu finden sind, wurden sie auch im Basis-DLM nach den Vorgaben der AdV erfasst. Da es sich bei diesen Anlagen um ein noch nicht im Modell geführtes Bauwerk handelt, werden diese Anlagen im AS 7.1.2 mit der Objektart 51002 AX_BauwerkFuerIndustrieUndGewerbe mit der Bauwerksfunktion (BWF) 1230 Solarzelle und der zusätzlichen Belegung der Fachdatenverbindung (FDV) ART 1900 Fachunterlage und FDO 'BWF1235 Agri-Photovoltaikanlage' erfasst. Diese Objekte befinden sich immer auf einer Fläche der Objektart 43001 AX_Landwirtschaft. Bei einer späteren Migration in das folgende AS, werden diese Objekte in die neuen Werteart 1235 Agri-Photovoltaikanlage bei der Objektart 51002 AX_BauwerkFuerIndustrieUndGewerbe migriert.

https://bscw.bund.de/pub/bscw.cgi/d229527283/GID7_51002_AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe_BWF1230_FDV_BWF1235.pdf

5.3 Aktualisierung der erfassten Gärtnereien

Aktuell wird die landesweite Aktualisierung der Objekte 41002 AX_IndustrieUndGewerbeflaeche mit der Funktion (FKT) 1490 'Gärtnerei' durchgeführt. Hierbei werden die bisher auch als Gärtnerei erfassten bebauten Flächen der Baumschulen in Objekte der Objektart 41006 AX_FlaecheGemischterNutzung und ggf. die Anbauflächen in Objekte 43001 AX_Landwirtschaft mit Vegetationsmerkmal (VEG) 1031 Baumschule geändert. Eine Baumschule ist mit einem landwirtschaftlichen Betrieb gleichzusetzten und somit nicht als 41002 AX_IndustrieUndGewerbeflaeche zu erfassen. Die Unterscheidung, dass es sich nicht um eine Gärtnerei handelt, wurde über den internen GIM-Viewer von den ortskundigen GIM Beauftragten Kolleginnen und Kollegen der Katasterämter durchgeführt.

6. Fazit

Die Komplexität der Bearbeitung des Basis-DLM hat sich in den vergangenen Jahren ständig weiter erhöht. Neben den bereits seit vielen Jahren im Einsatz befindlichen Erfassungsunterlagen (Digitale Orthophotos) kommen immer neue Datenquellen von Geofachdaten, überwiegend in digitaler Form als Bearbeitungsgrundlage zum Einsatz. Wir möchten Sie gerne mit den nächsten Ausgaben des Newsletters hinsichtlich der weiteren Entwicklungen rund um das Basis-DLM auf dem Laufenden halten. Sollten Sie in den folgenden Ausgaben weitergehende und spezielle Informationen zum Basis-

DLM wünschen, schreiben Sie Ihre Anregungen und Wünsche bitte an einen der folgenden Ansprechpartner:

- Ralf Wegener, Teamleitung und Produktverantwortung Basis-DLM und QS ATKIS (ralf.wegener@lgln.niedersachsen.de)
- Jörg Wichelmann, Fachgebietsleiter 243 – ATKIS®: Geoservice, Marketing, QS und Basis-DLM (joerg.wichelmann@lgln.niedersachsen.de)